

Informationen

> Hochformat

Ihr Produkt					
Datenanlieferung					

> Querformat

Ihr Produkt					
Datenanlieferung					

⚠ Die Ausrichtung des Formats muss bereits im Layoutprogramm entsprechend angelegt werden – keine Drehungen der Seiten im Druck-PDF anwenden!



> Ausrichtung des Formats:

Eine Mischung von Hochformat und Querformat ist nicht möglich.

Hintergründe und randabfallende Bilder bitte bis zum Rand des Datenformats anlegen, um Blitzer (weiße Ränder) zu vermeiden.

Informationen

Allgemeiner Hinweis zu Layoutprogrammen

Sie benötigen ein Layoutprogramm, mit dem Volltonfarben (Sonderfarben) als Farbmodus angelegt werden können (z.B. InDesign, Illustrator, QuarkXPress, CorelDraw, etc.), Office-Programme und Bildbearbeitungsprogramme sind bei diesem Produkt für die Druckdatenerstellung ungeeignet!

Folienprägung (100% deckend)

Eine farbige Folie wird partiell auf das Druckprodukt aufgetragen, um einzelne Grafikelemente oder Flächen besonders hervorzuheben und gestalterische Effekte zu erzielen.

Die Folienprägung wird durch eine **Volltonfarbe** erzeugt - einer fünften Farbe neben den vier Farben CMYK.

Umgang mit der Volltonfarbe

Die Volltonfarbe ist ausschließlich **einseitig auf der ersten Dokumentseite** (Vorderseite oder Titel) zu verwenden.

- Legen Sie zusätzlich zu den CMYK-Farbenen eine Volltonfarbe auf **oberster Ebene** an.
- **Benennen Sie die Volltonfarbe „folie“.**
- Die Druckdatei darf nur **eine** Volltonfarbe enthalten.
- Die Volltonfarbe hat einen Tonwert von 100% (keine Farbraster oder Halbtonwerte verwenden).
- Verwenden Sie für die Volltonfarbe keine grafischen Effekte wie Farbverlauf, Schlagschatten, Transparenz usw.
- Die Folienprägung darf randabfallend angelegt sein.

Grafikelemente oder Flächen mit Volltonfarbe müssen auf die Funktion „Überdrucken EIN“ eingestellt sein.

Beim „Überdrucken“ wird eine Farbschicht über eine andere Farbschicht gedruckt. Bei einer partiellen Folienprägung wird die dünne Folie über eine Farbschicht aufgebracht, jedoch scheint diese nicht hindurch. Dadurch werden sogenannte Blitzer, weiße Ränder um den Bereich der Folienprägung, vermieden.

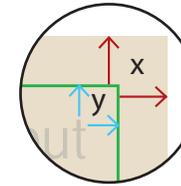
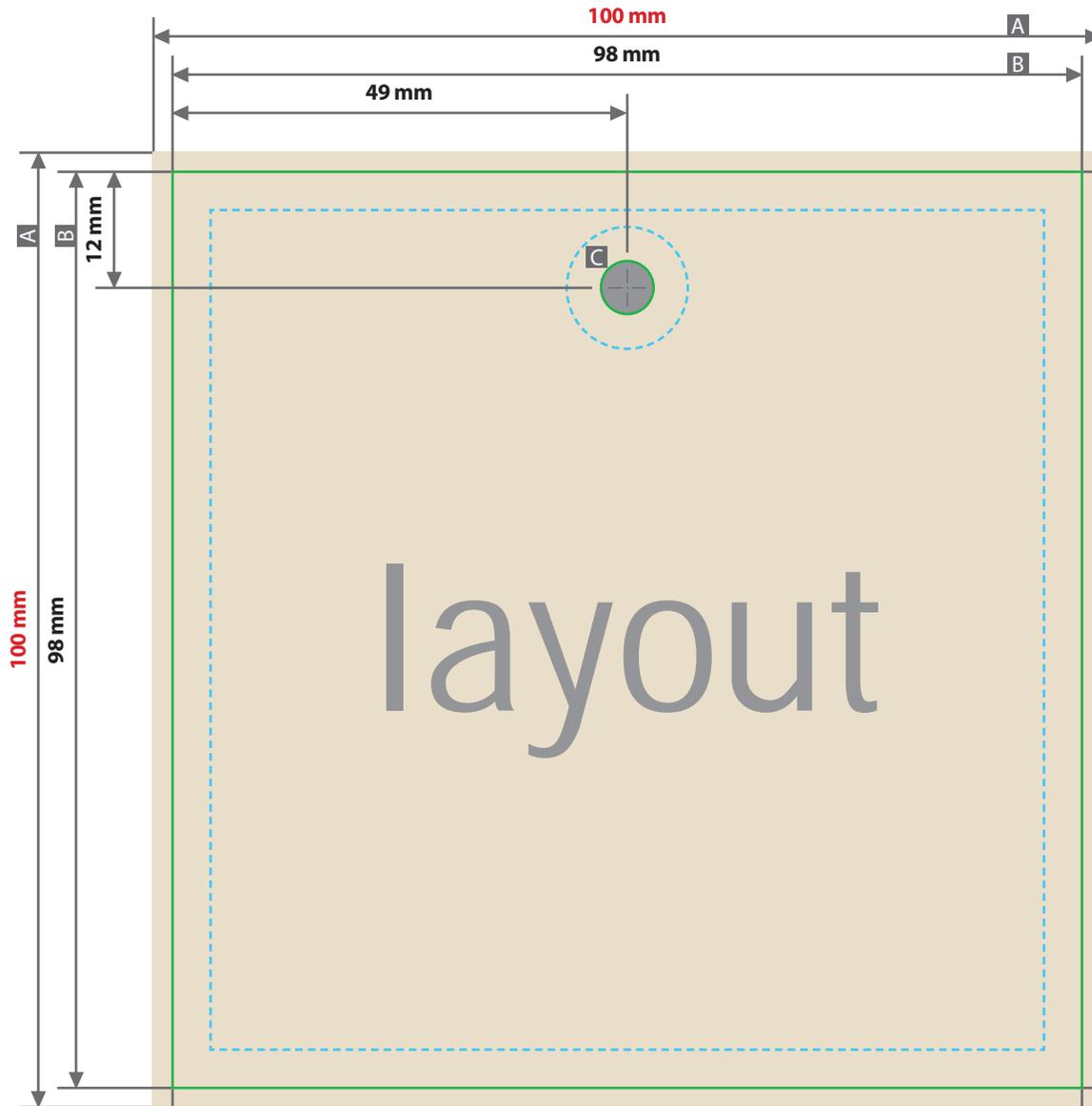
Achtung: Sollten die zu überdruckenden Flächen auf Aussparen eingestellt sein (diese Funktion ist oft standardmäßig voreingestellt), kann das gewünschte Ergebnis nicht erzielt werden: Die untere Farbschicht würde dabei ausgespart, also nicht gedruckt werden. Die Folie würde direkt auf das Papierweiß, bzw. auf das Material aufgebracht werden und es können Blitzer entstehen.

Verbindliche Vorgaben

- **Ausschließlich Vektordaten**
- Schriftgröße mindestens 16 Punkt, bold – bevorzugt serifenlose Schriften
- Positive Linien (Linie in Volltonfarbe) mindestens 3 Punkt (1,06 mm)
- Negative Linien (Umfeld der Linie in Volltonfarbe) mindestens 3 Punkt (1,06 mm)
- Mindestabstand zur Falzlinie 2 mm
- Mindestabstand zur Perforationslinie 3 mm
- Abstand zwischen den veredelten Objekten mindestens 3 Punkt (1,06 mm)
- Dokumentseiten als einzelne PDFs in chronologischer Reihenfolge anliefern

Bierdeckel

Quadrat 9,8 x 9,8 cm, Lochung mittig



Beschnittzugabe (x)
1 mm
 Sicherheitsabstand (y)
3 mm

- A = Datenformat
- B = Endformat
- C = Lochstanzung

- Sicherheitsabstand
- nicht sichtbarer Bereich, hier nur Hintergrund anlegen

Lochstanzung

Durchmesser 5,5 mm

Verwenden Sie gerne unsere Druckvorlagen aus dem Webshop.

ACHTUNG:

Vor dem Speichern Ihrer Druckdatei die Druckvorlage löschen.

Zeichnungen sind nicht maßstabsgetreu

Lassen Sie Ihre Daten von unserem Layout- & Design-Service erstellen:



